



# Jahreshauptversammlung

des

*TSV Schwiegershausen e. V. von 1906*

am 16. Juli 2021

in der

**Sporthalle Schwiegershausen**



**NTB**

NIEDERSÄCHSISCHER TURNER-BUND

**DTB**

DEUTSCHER TURNER-BUND

Deutscher  
Badminton  
Verband e.V.



**DHB**

Deutscher Handballbund

**DLV**

Deutscher Leichtathletik-Verband



## Corona – eine neue Herausforderung auch für unseren Verein

So haben wir uns das Jahr 2020 für den TSV ganz gewiss nicht vorgestellt. Corona - Eine Pandemie hält Deutschland und die ganze Welt in Atem. Auch beim TSV herrschte zunächst noch große Unsicherheit im Umgang mit diesem Virus. Der Kinderfasching am 23. Februar mit 150 Gästen sollte die letzte große Vereinsveranstaltung 2020 sein. Seit dem 27. Januar breitet sich die Infektionskrankheit COVID-19 in Deutschland aus. Sie wird durch eine Infektion mit dem neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 verursacht. Seit dem 11. März 2020 wird die Ausbreitung dieser Krankheit von der WHO als Pandemie eingestuft. Am 13. März müssen wir dann unsere Sportstätten schließen. Ich kann mich noch gut an die Tage erinnern. Verständlicherweise herrschten zu Beginn der Pandemie unterschiedliche Meinungen zu dieser Krankheit. Schließlich war in Schwiegershausen die Welt doch noch in Ordnung. Plötzlich war das Vereinsleben eingeschränkt. Ein Angebot, für das jedes Mitglied regelmäßig seine Beiträge bezahlt, konnte nicht mehr zur Verfügung gestellt werden. Was tun? Im Laufe des Jahres wurden alle großen Veranstaltungen gestrichen. Vom Faustballturnier im März bis zur Kinderweihnachtsfeier im Dezember. Dazu wurden Punktspielrunden unterbrochen oder ganz abgesagt. Am 29. März fand unser erstes Angebot während Corona guten Zuspruch. Unter dem Motto „Fit mit Distanz“ sollten unsere Mitglieder ihre sportlichen Erlebnisse in und um Schwiegershausen dem Medienteam mitteilen. 36 Tage lang wurde täglich auf unserer Website berichtet. 200 Berichte mit etwa 400 Bildern wurden in dieser Zeit bereitgestellt. Mit der warmen Jahreszeit folgen erste Lockerungen.

***Natürlich gab es auch etwas zu gewinnen bei „Fit mit Distanz“:***



Seit dem 6. Mai durften wir dann wieder Sport treiben. Vorerst nur im Freien, aber das tat unseren sporthungrigen Mitgliedern keinen Abbruch. Selten war der Sportplatz so gut besucht wie im vergangenen Sommer. Unser Sportwart hat zahlreiche Sparten parallel auf dem Sportplatz untergebracht und alle hatten ihre Freude am jeweiligen Angebot. Auf unserer 2. Turnratsitzung, welche erst im Juli stattfand, wurde die Anschaffung von Kapuzenjacken beschlossen. Diese sollten unter anderem als Entschädigung für entgangene Leistungen dienen, aber auch das gemeinschaftliche Bild in der Öffentlichkeit stärken. Am Ende durften sich 377 Mitglieder über das neue Outfit freuen. Dann kam der Herbst. Und wo beim TSV mit dem Vereinssportfest am ersten Wochenende im September für gewöhnlich der Wechsel in die Sporthalle eingeläutet wird, freuen

sich die Mitglieder im zurückliegenden Jahr über Sport im Spätsommer weiter an der frischen Luft. Mit dem Ende der Herbstferien kommt die erlösende Nachricht, dass die Sportvereine ihre Sporthallen wieder nutzen dürfen. Auch der Punktspielbetrieb in den verschiedenen Sparten nimmt wieder Fahrt auf. Leider nur bis zum 30. Oktober. Dann folgt der 2. Lockdown. Die erneute Schließung zieht sich durch den Rest des Jahres und ein Ende ist auch im Januar nicht abzusehen. Auf der letzten Turnratsitzung des Jahres, welche in die Sporthalle verlegt wurde, riefen wir nach konstruktiven Diskussionen die Aktion „Steine“ ins Leben. Diese sollte wie „Fit mit Distanz“ unsere Mitglieder und Einwohner in die Natur locken und ein wenig Ablenkung in die dunkle Jahreszeit bringen.

### ***Die Aktion Steine sorgt für jede Menge Phantasie***



Beim schreiben dieser Zeilen Anfang Dezember waren bereits zahlreiche Steine bemalt. Diese sollten zeitnah von unseren Kinderturnwarten in und um Schwiegershausen verteilt und durch unsere Mitglieder gesucht und gefunden werden. Ziel war es, erneut mit Bildern und Berichten in den Medien auf den TSV aufmerksam zu machen. Im Dezember durfte dann auch wieder Sport getrieben werden. Nicht in der Sporthalle, aber jeder für sich und gemeinsam zu Hause. Silvia Großkopf ging mit 2 Angeboten erfolgreich Online. Die Angebote am Dienstag (H.I.T. Mix - Ganzkörpertraining, Kraft, Ausdauer) und Donnerstag (Rücken-Fitness – Mobilität, Beweglichkeit und Kraft für den Rücken) finden regen Zuspruch.

Die Pandemie hat uns trotz dieser Lichtblicke allerdings weiter im Griff. Über 1.000.000 Erkrankte in Deutschland mit mehr als 18.000 Todesfällen – weltweit über 65.000.000 Erkrankte und mehr als 1.500.000 Todesfälle (Stand: Anfang Dezember 2020) regen zum Nachdenken an und lassen uns alle die Welt hoffentlich etwas bewusster erleben.

*Euer  
Olaf Kaisner*

## **Jahresberichte 2020**

Unsere Sportler waren auch im vergangenen Jahr sehr aktiv. Corona-Bedingt anders – aber aktiv! Schaut auf den folgenden Seiten, was beim TSV Schwiegershausen sportlich angeboten wurde. Dank an dieser Stelle allen Trainern und Übungsleitern für das vielfältige und qualitativ hochwertige Angebot!

### **Fahrradgruppe**

**donnerstags 09:00 bis 10:00 Uhr**

Leider war es kein schönes Jahr für uns – wie für alle anderen natürlich auch. Wir konnten leider nur 20 x Fahrrad fahren und wir hoffen und wünschen uns, dass es im nächsten Jahr wieder besser wird.

Unser Fahrradfahren findet immer donnerstags von 9:00 bis 10:00 Uhr statt. Ich wünsche allen ganz viel Gesundheit und für das nächste Jahr ein gesundes Wiedersehen.

**Archivbild - Kurz vor dem Start beim Vereinssportfest 2018**



*Eure  
Ingrid Kopitzki*

### **Wandergruppe**

**siehe Wanderplan**

Das Jahr begann traditionell für die Wandergruppe mit dem Winterwandertag. Das Wetter spielte in diesem Jahr mit! Insgesamt 161 Wanderer begaben sich auf den ausgeschilderten Weg der Route S2. An der Verpflegungsstation an den Langen Äckern konnten sich die Wanderer mit Tee und Glühwein aufwärmen oder mit einem Kaltgetränk bei Bedarf abkühlen. In der Sporthalle wurden die hungrigen kleinen und großen Wanderer vom Team der Wandergruppe empfangen und bewirtet. Besonders die Teilnehmer aus Förste haben sich bei uns gut aufgehoben gefühlt und

sich lobend über die Strecke geäußert. Zufriedene Gesichter gab es beim Wanderwart und seinem Team. Mein Dank gilt allen Teilnehmern, der Wandergruppe und insbesondere den Frauen für die gespendeten Salate und Kuchen. Die Speisen waren ausverkauft!

### ***Viel Betrieb beim Winterwandertag 2020***



Am 02.02.2020 konnten wir unsere interne Grünkohlwanderung auf der Strecke S1 mit Einkehr bei Carola und Hans noch durchführen, doch bereits am 16.02.2020 fiel die erste auswärts geplante Wanderung wegen einer Sturmwarnung aus.

Zu diesem Zeitpunkt haben wir noch nicht geahnt, dass Corona unser weiteres Wanderjahr bestimmt. Auf der Homepage des TSV versuchte ich nunmehr die Mitglieder auf unsere ausgeschilderten Wanderwege rund um Schwiegershausen aufmerksam zu machen und zu animieren, die Gesamtlänge der Strecken zu erwandern. Unseren Wettbewerb haben die Lochis, Fam. Bierwirth (Luffen) und Fam. Gothe erfolgreich absolviert und wurden mit einem Preis belohnt. Insgesamt wurden die ausgeschilderten Strecken gut genutzt. Am 08.05.2020 habe ich mit Reiner Deichmann die Bank am Aussichtspunkt „Hinterer Schmachberg“ erneuert. Das Holz wurde von der Zimmerei Jürgen Bode gespendet. Danke dafür! Leider wurden beide Hinweisschilder zum Aussichtspunkt inzwischen entwendet und Wege-markierungen übersprüht! Endlich ging es los. Beim Re-Start am 28.06. auf dem Weg S3 A waren 27 Teilnehmer dabei. Bereits eine Woche später auf der Wanderung von Kallmerode zur Burg Scharfenstein war das Interesse noch größer. Insgesamt waren 34 Teilnehmer zu verzeichnen. Während eine Gruppe noch den Sonnenstein erklommen hat, stärkte sich der Rest der Teilnehmer im Hofkaffee in Jützenbach. Nach Rücksprache mit dem Vorstand, haben wir eine Ruhebänk anfertigen lassen, die von Wolfgang Bode mit einem Schutzanstrich versehen und auf dem Rikkesberg unter Mithilfe von Jonas Fröhlich

und Ulrich Schreiber aufgestellt wurde. Von hier aus hat meinen einen herrlichen Ausblick in die Bever und auf den Beierstein.

Im August wurde dann endlich die an der Sporthalle angebrachte Wanderkarte im Beisein von Mitgliedern des Ortsrates und von Herrn Uhlenhaut vom Ehrenamtsfonds der Harz Energie offiziell vorgestellt. Im Maßstab 1:10.000 sind die 36 km Wanderwege, Ruhebänke und Aussichtspunkte eingezeichnet. Nur durch die gemeinsame Finanzierung aus dem Ehrenamtsfonds, Mitteln des Ortsrats und des TSV, sowie vielen Arbeitsstunden konnte dieser Kraftakt bewältigt werden. Im nächsten Jahr möchte ich gern noch einen Flyer mit den Wanderstrecken anfertigen lassen.

Unser Wanderwochenende haben wir im September mit 29 Teilnehmern an der Weser verbracht. Eine Varieté-Vorstellung am Abend, die Wanderung mit Überquerung der Weser mittels einer Seil-Zugfähre, die Aussicht vom Weser-Skywalk bei hochsommerlichen Temperaturen und das gemütliche Beisammensein in der Gruppe waren ein schönes Erlebnis.

### ***Überquerung der Weser mit einer Seil-Zugfähre:***



Unsere Wandergruppe ist inzwischen auf 31 Mitglieder angewachsen. Wir haben in diesem Jahr 14 Wanderungen und 1 Fahrradtour mit einer Gesamtlänge von ca. 130 km durch-geführt. **54** verschiedene Wanderer haben sich auf die einzelnen Strecken begeben und insgesamt kann ich eine Teilnehmerzahl von 160 vermelden. Am 21.11. sind vom Regionalverband Harz je eine Schautafel am Teich Krugrund und an der Meilerstelle aufgestellt worden. Zusätzlich sind wir in der Broschüre NATURA Tipp 19 mit einem Textbeitrag und unsere Wanderwege in einem Tourenvorschlag aufgenommen worden. Reiner Deichmann und ich wurden beteiligten, hatten jedoch auf die Gestaltung keinen Einfluss. Die offizielle Vorstellung der Schautafeln und die Verteilung der Broschüre musste leider wegen der bestehenden Pandemie-Auflagen verschoben werden.

Zum Schluss geht mein Dank an den Vorstand für die gute Zusammenarbeit, an viele helfende Hände und an meine Wandergruppe.

*Euer  
Erwin Fichtner*

## Montagsgruppe

montags 19.00 bis 20:30 Uhr

Bedingt durch die Corona-Pandemie war im Jahr 2020 in der überwiegenden Zeit nur ein eingeschränkter oder gar kein Sportbetrieb möglich. Trotz der einschränkenden Vorgaben ab März wurden 24 Übungseinheiten absolviert, die z. T. auf dem Sportplatz oder auch in den Sommermonaten im Umland mit dem Fahrrad stattfanden. Leider konnte die von Armin vorbereitete Wochenend-Fahrradtour mit dem Übernachtungsziel Goslar aus den hinlänglich bekannten Gründen nicht stattfinden. Ein Großteil der Gruppe absolvierte zum wiederholten Mal erfolgreich das Deutsche Sportabzeichen.

***Die Montagsgruppe hat seit Jahren einen großen Anteil bei der Sportabzeichenverleihung***



Abschließend möchte ich mich bei allen für ihre Teilnahme an den Übungsstunden bedanken. Besonders bedanke ich mich bei Petra, Harald und Olaf, die vertretungsweise die Gruppe geleitet haben.

Ich wünsche allen ein gesundes, verletzungs- und coronafreies freies Jahr 2021.

*Euer*

*Helmut Waldmann*

Als ich am 16. Februar in Recklinghausen meine Ausbildung zur Jumping-Fitness-Trainerin bei Bellicon abschloss, dachte ich nicht, dass dies nicht unsere einzige Herausforderung und Neuerung beim TSV für das Jahr 2020 werden würde. Nachdem die neuen Trampoline geliefert und dank vieler helfender Hände zusammengebaut waren, konnten wir starten. Für meine Teilnehmer und vor allem für mich, stand eine große Herausforderung und Umgewöhnung bevor. Aber so nach und nach sprangen wir uns ein und steigerten unseren Level.

Bis, ja bis dann Corona zu uns stieß und unseren Fortschritt abrupt stoppte. Ab Juni konnten wir, unter Hygieneauflagen, wieder starten. Nach und nach stießen neue Mitglieder zu uns und die 15 Trampoline waren gut frequentiert. Leider erwischte uns auch die zweite Welle und wir mussten wieder das gesamte Sportprogramm stoppen. Wie alle, hoffen wir, bald wieder starten zu können. Jumping-Fitness macht jede Menge Spaß und stärkt die komplette Muskulatur. Es eignet sich damit hervorragend als Ganzkörpertraining und wirkt sich sehr positiv auf das Herz-Kreislaufsystem und die Fettverbrennung aus. Das federnde Sprungtuch sorgt für gelenkschonende Bewegungsabläufe, der Gleichgewichtssinn wird geschult und der Beckenboden gefestigt und trainiert. Das Springen eignet sich für alle Altersgruppen, da jeder seine Intensität selbst bestimmen kann.

### *Unsere neuen Trampoline finden großen Anklang in der Gruppe*



Neueinsteiger (Frauen und Männer) sind jederzeit herzlich willkommen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung jedoch erforderlich. Unsere Zeiten sind mittwochs von 17:45-19:15 Uhr und freitags von 17:30-19:00 Uhr. Aufbau jeweils 15 Minuten vorher.

Ich wünsche euch, bleibe gesund und hoffe auf ein erfolgreicherer, sportliches Jahr 2021.

*Eure*

*Anja Waldmann*

### 3 Mannschaften – 3 Meisterschaften – 3 Aufstiege

Nachdem im Vorjahr die 3. Mannschaft Meisterschaft und Aufstieg erreicht hatte, zogen in der Spielzeit 2019/20 die

1. Mannschaft (Daniel Bringmann, Sven Lehnert, Stefan Armbrecht, Frank Strüver) und die
2. Mannschaft (Jörg Westphal, Simon Göldner, Jan Kuttig, Roland Wittenberg, Michael Henneck) nach!!!

Dies konnte auch der Corona-bedingte Abbruch der Spielzeit nicht mehr verhindern! Und auch die 3. Mannschaft schlug sich hervorragend und belegte in der höheren Klasse einen Platz im Mittelfeld.

Besonders hervorzuheben ist die perfekte Einzelbilanz von Daniel mit 30 gewonnenen Spielen aus 30 Matches!

*Foto aus 2019 mit (vlnr) Lehnert, Bringmann und Strüver*



## Danach war alles „LOST“...

... um es höflich mit dem Jugendwort des Jahres zu sagen: erst Lockdown, dann diverse Beschränkungen, keine Meisterschafts-/Saisonabschlussfeier, geändertes Spielsystem ohne Doppel, umfangreiche Dokumentationen, ohne Dusche ging es verschwitzt nach Haus, kein Bier in geselliger Runde, teilweise Maskenpflicht und trotzdem ein immanentes Infektionsrisiko...

Dies wirkte sich auf die Trainingsbeteiligung und die Stimmung bei Punktspielen aus. Der erneute Lockdown ab November wirkte aufgrund der ganzen Einschränkungen und der Situation dann sogar eher befreiend.

Die Stimmung hochgehalten hat in dieser schwierigen Zeit insbesondere Lehne (Sven Lehnert), der unermüdlich zum Training motivierte, die Dokumentationslisten korrekt führte und immer für das notwendige Equipment sorgte.

## „Fit mit Distanz“ und „3 Kaiser“

Da ein Ausweichen unserer windanfälligen Sportart nach draußen keine ernsthafte Alternative darstellte, wurden in der Sparte andere sportliche Aktivitäten verstärkt:

Der Vorstand des TSV hat die Aktion „Fit mit Distanz“ initiiert und forciert. Die Sparte Tischtennis trug mit vielfältigen Aktivitäten zum Erfolg bei!

An 222 sehenswerten Plätzen im gesamten Harz sind Stempelstellen der Harzer Wandelnadel zu finden. Wolfgang, Frank und Edgar konnten in diesem Jahr alle Stempel vorweisen und dürfen sich jetzt Harzer Wanderkaiser nennen.

## Fazit

Mit zwei Meisterschaften und Aufstiegen erlebte die Sparte zunächst das sportlich erfolgreichste Jahr seit Bestehen und direkt danach den Corona-GAU.

## Ausblick

Auch wenn die Entwicklung in 2021 derzeit nicht absehbar ist, blicken wir optimistisch in die Zukunft. So kleidet sich die Sparte komplett mit neuen Trainingsanzügen ein. Es besteht die Hoffnung, dass sich die jüngsten Berichte (Stand 11/20) über einen bald verfügbaren Impfstoff bestätigen und im Laufe des Jahres 2021 die Normalität Einzug hält.

Im Namen der Sparte Tischtennis wünschen wir Euch allen ein erfolgreiches Jahr 2021 und dass wir alle gesund bleiben!

*Eure*

*Ralf Scheffler und Edgar Bierwirth*

## Leichtathletik

donnerstags 17:00 bis 19:00 Uhr

Auch die Saison der Leichtathleten war stark v. den Auswirkungen der Corona-Krise betroffen.

Der Start in die Hallensaison war davon jedoch noch nicht betroffen. So konnte **Greta Schmidt** in der Klasse W 14 bei den Bezirksmeisterschaften am 16.02.in Salzgitter jeweils 4.Plätze im Hochsprung, über die 60m Hürden und im Kugelstoßen erzielen.

Eine Woche später wurden dann in der Lindenberghalle in Osterode die Kreismeisterschaften des NLV-Osterode ausgetragen. Hier waren viele neue Gesichter z.t. mit ihrem 1. Wettkampf für den TSV am Start. Insg. konnten zahlreiche vordere Plätze und Meistertitel errungen werden.

Die jüngsten Starter des TSV im Standweitsprung und über die 50 m waren Max u. Paul Waßmann beide erst 5 Jahre alt. Aber auch die Schwester Juli Waßmann war in der W 7 ebenfalls erfolgreich dabei. In der M 9 überzogen Ben Goldmann u. Liam Kölling mit guten Leistungen. In der Klasse M 10 waren v. TSV Nicklas Gothe und Jonas Bierwirth am Start. Bei den Mädchen waren daneben Mira Bierwirth (W 8) u. Selma Schmidt W 10 erfolgreich.

Und auch der **Senior Henning Holland (Klasse M 55)** startete bei den Nordd.Hallenmeisterschaften mitte Februar in Berlin erfolgreich in die Saison. Er konnte jeweils Vize-Meisterschaften im Hochsprung und Weitsprung feiern. Anfang März fanden dann auch noch die Deutschen Hallenmeisterschaften in Erfurt statt. Hier konnte Henning in einem spannenden Wettkampf im Dreisprung mit 10,54 m. die Deutsche Vizemeisterschaft feiern. Im Weitsprung sicherte er sich daneben noch einen guten 6. Platz.

Dann war aber Corona bedingt erst einmal Schluss mit Wettkämpfen und auch das Training mußte während des Lock-Downs eingestellt werden. Alle weiter vorgesehenen Kreis-u. Bezirksmeisterschaften wurden abgesagt. Aber auch auf Landes u. Deutscher ebene fanden zum Schluss des Jahres nur noch wenige Meisterschaften statt.

Dem Corona-Virus fiel auch der schon traditionelle Etappenmarathon im Juli zum Opfer. Und auch das Herbstabturnen zum Abschluss der Saison auf dem Sportplatz in Schwiegershausen konnte nicht durchgeführt werden.

Zum Abschluss der Saison wurden dann aber Ende August noch die Landesmeisterschaften der Senioren in Zeven durchgeführt.

### ***Henning Holland bei den Landesmeisterschaften***



Henning Holland ging hier in insg. 5 Disziplinen an den Start. Zunächst stand der 100 m Hürden-Lauf auf dem Programm. Trotz des entsprechenden Trainingsrückstandes konnte Henning eine ansprechende Zeit erzielen und so seinen ersten Titel eines Landesmeisters erzielen. Weiter ging es dann mit dem Hochsprung. Hier lief es insg. nicht nach den Vorstellungen v. Henning und so mußte er sich am Ende mit einer Höhe v. 1,50m und dem 2. Platz in diesem Wettkampf zufrieden geben. Besser lief es dann im anschließenden Dreisprung und dem abschließenden 400 m Hürdenlauf. Los ging es mit dem Dreisprung. Hier kam Henning gut in den Wettkampf hinein und führte bereits nach dem Vorkampf mit einer guten Weite v. 10,54 m. Dann ging es zum Start über die 400 m Hürden. In einem taktisch klugen Rennen blieben die Uhren im Ziel bei rd. 68 sec. stehen. Eine gute Zeit und er 2. Titel an diesem Tag. Henning fühlte sich nach

diesem anstrengenden Lauf aber noch so fit, dass er beim Dreisprung in den 5. Versuch dieses Wettkampfes wieder einstieg. Es sollte sich lohnen, denn im 6. Versuch erzielte Henning die Tagesbestweite v. 10,65m. Der insg. **3. Titel eines Landesmeisters** an diesem Tag. Diese Weite bedeutete gleichzeitig einen **neuen Bezirksrekord**. Der bisherige Rekord v. 10,63 m. stammte aus dem Jahre 2003. Am nächsten Tag stand dann noch der Weitsprung auf dem Programm. Hier machten sich doch die Anstrengungen des Vortages bemerkbar. Die Weite v. 5,15m reichten am Ende noch für einen guten 2. Platz.

Mit diesen Leistungen führt Henning in 2020 in Niedersachsen wieder die Bestenliste über 100 und 400 m Hürden sowie im Dreisprung an. Auch in der Deutschen Bestenliste wird Henning mit diesen Leistungen wieder ganz vorne geführt.

So geht eine hoffentlich einmalige Saison zu Ende. Bleibt zu hoffen, dass in der Saison 2021 wieder Sport u. Wettkampf im normalen Modus durchgeführt werden können. Da heißt es gesund und zuversichtlich bleiben und das Training so gut es geht aufrecht zu halten.

In diesem Sinne

*Euer*

*Henning Holland*

## **Jahresbericht Faustball**

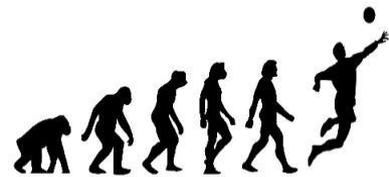
montags, donnerstags und freitags

Auch für die Faustballe des TSV war das Jahr 2020 ein durchwachsenes Jahr, welches jedoch spielerisch gesehen recht gut startete.

Hier ein kurzer Einblick in das vergangene Jahr der Faustballe.

### **-Männerbereich-**

#### **Verbandsliga Süd Niedersachsen Hallensaison 19/20**



Die Herrenmannschaft des TSV spielte die Hallensaison 19/20 in der niedersächsischen Verbandsliga Süd gegen 8 andere Mitstreiter. Dieses Jahr galt es alles zu geben, da die Verbandsliga nach dieser Saison abgeschafft wurde und die obere Hälfte der Tabelle in die Regionalliga aufsteigt und die untere Hälfte entsprechend in die Bezirksoberliga absteigt. Somit gingen die Herren mit vollem Elan in die Saison - das klare Ziel der Spielertrainer Yannick Diekmann und Sascha Schladitz war der Aufstieg in die Regionalliga. Mit durchweg soliden Leistungen konnte Platz 4 und somit auch das Ziel erreicht werden und der Aufstieg in Regionalliga war perfekt.

Bisher hatte es noch keine Faustball Herrenmannschaft in die Regionalliga geschafft, daher wurde der Aufstieg auch entsprechend gefeiert.

## Abschlusstabelle Verbandsliga Süd 19/20 Halle

	Mannschaft	Sp.	Sätze	Punkte
1.	 TuS Empelde 2	16	47:11	30:2
2.	 TuS Bothfeld 04	16	45:9	30:2
3.	 MTV Diepenau	16	35:25	20:12
4.	 TSV Schwiegershausen	16	34:26	18:14
5.	 TuS Essenrode	16	27:32	16:16
6.	 MTV Vienenburg	16	29:31	14:18
7.	 TuS Essenrode 2	16	21:35	10:22
8.	 SV Erichshagen	16	13:44	4:28
9.	 SG Letter 05	16	8:46	2:30

Quelle: faustball.de

### Bezirksoberliga Braunschweig Feld 2020

Leider konnte dieses Jahr coronabedingt kein Liga-Feldspielbetrieb stattfinden. Unter den vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen spielten die Herren jedoch bei einem Bezirksturnier in Braunschweig mit, welches leider auf dem letzten Platz endete.

### Regionalliga Niedersachsen 20/21

Auch die Saison 20/21 wurde wegen den aktuellen Einschränkungen durch die Corona Pandemie abgesagt. Es ist bisher noch unklar ob sie zu späterem Zeitpunkt durchgeführt wird oder komplett ausfällt.

### -Frauenbereich-

### Regionalliga Niedersachsen Hallensaison 19/20

Die Frauen spielten in der Saison 19/20 in der Regionalliga Niedersachsen. Hier galt es die Klasse zu halten und Erfahrung für die jungen Nachwuchsspielerinnen aus der WU18 Mannschaft zu sammeln. In einer soliden Saison erreichten die Frauen Platz 5 von 9 und halten somit die Klasse in der Regionalliga. Die Trainer Yannick Diekmann und Sascha Schladitz zeigten sich durchaus zufrieden mit den Leistungen aller Spielerinnen: „Wir konnten in der Saison gute Leistungssteigerungen bei allen Spielerinnen beobachten und freuen uns vor allem über die guten Fortschritte unserer Nachwuchsspielerinnen.“

## Abschlusstabelle Regionalliga Hallensaison 19/20

	Mannschaft	Sp.	Sätze	Punkte
1.	 Ahlhorner SV 2	16	47:9	30:2
2.	 Wardenburger TV 2	16	44:18	28:4
3.	 MTSV Selsingen	16	37:22	22:10
4.	 TuS Döhlen	16	35:28	20:12
5.	 TSV Schwiegershausen	16	29:35	14:18
6.	 MTV Wangersen 2	16	25:36	10:22
7.	 TSV Essel 2	16	21:36	10:22
8.	 TSV Bardowick	16	19:39	8:24
9.	 TK Hannover 3	16	12:46	2:30

Quelle: faustball.de

### Bezirksoberliga Braunschweig Feld 2020

Auch bei den Frauen gab es dieses Jahr durch die bekannten Umstände keinen Regelspielbetrieb auf dem Feld. Damit die Feldsaison nicht komplett ohne Faustball ausgehen muss wurde auch hier ein Bezirksturnier in Braunschweig beim SCE Gliesmarode veranstaltet.

Beim Turnier erzielten die Frauen den ersten Platz, herzlichen Glückwunsch!

### WU18 Mannschaft

Unsere weibliche U18 Mannschaft spielte dieses Jahr wieder in zwei Ligen gleichzeitig mit, da die Ligen in dieser Klasse sehr klein ausfallen. In der Bezirksliga Braunschweig erzielten Sie den ersten Platz und in der Bezirksliga Hannover den 3. Platz.

### WU14 Mannschaft

Für die kleinsten Nachwuchsspielerinnen ging es dieses Jahr in eine sehr kurze Saison mit nur zwei Spieltage gegen einen Gegner. Auch hier haben die Ligen mit zu wenig Mannschaften zu kämpfen. Im Hin- und Rückspiel gegen TuS Essenrode konnte leider kein Spiel gewonnen werden und daher endete die Saison auf Platz zwei.

### Das Traditionsturnier

Das 59. Schwiegershäuser Faustball-Pokalturnier konnte in diesem Jahr leider nicht wie im gewohnten Umfang stattfinden. Leider musste das Turnier coronabedingt kurzfristig abgesagt werden.

Wir hoffen jedoch, dass wir das Turnier wie gewohnt nächstes Jahr zu unserem 100-jährigen Bestehen der Faustballsparte im TSV durchführen können!

## Neue Trikots

Passend zur Saison 2019/20 bekamen alle Faustballer des TSV neue Trikots. Gesponsert wurden diese von der Firma Bas-Sitze. Firmenvertreter und gleichzeitig auch unser Mitspieler Gerrit Diekmann übergab die Trikots offiziell in der Sporthalle in Schwiegershausen. Wir bedanken uns sehr herzlich für diese Spende.

***Die Faustballsparte mit den neuen Trikots (es fehlen Carina Berger, Ann-Celine Fiolka u. Daniel Bringmann).***



## Abschluss

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Mitspielerinnen und Mitspielern der Faustballsparte für die Unterstützung und das zwar kurze aber dennoch spaßige Faustballjahr bedanken. Besonders hervorheben möchte ich unsere Trainer Yannick Diekmann und Sascha Schladitz, da die beiden nicht nur 3x wöchentlich ein hervorragendes Training für die jeweiligen Mannschaften vorbereiten und leiten, sondern mich auch bei allen Themen sehr gut unterstützen und immer einen guten Rat haben.

Ich hoffe sehr, dass wir nächstes Jahr wieder etwas geregelter unserem gemeinsamen Lieblingssport nachgehen und ausgiebig 100-jähriges Bestehen der Faustballsparte feiern können.

*Euer*

*Niklas Kohlstruck*

Eigentlich fing das Jahr ganz normal an, bis.... ja, bis die Pandemie kam, danach wurde alles anders. Die Senioren Gruppe hat seit März kein Training mehr - genauso die Bodyfit Gruppe, Pilates und Bauch Beine Po haben wir nach der Lockerung unsere Übungsstunden auf dem Sportplatz abgehalten und das Training an der frischen Luft hat richtig Spaß gemacht.

### *Spaß an der frischen Luft*



Ein paar Mal waren wir auch in der Halle, aber mit einem nicht so guten Gefühl....

Damit es irgendwie weiter geht und wir nicht komplett einrosten, bietet der TSV online Kurse an.

Am Dienstag von 18.00 bis 19.15 Uhr Intensives Ganzkörper Training und am Donnerstag von 18.30 bis 19.45 ein Rücken fit Kurs, für jeden, auch für Einsteiger mit einer gewissen Grundfitness, locker machbar.

### *Sport in den eigenen 4 Wänden*



An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an Olaf, der die Idee sofort aufgegriffen und umgesetzt hat, an Betsy, die mir und auch allen anderen, die sich nicht so gut mit der Materie auskannten, immer geholfen hat. Nun läuft es super! Wir bleiben in Bewegung, wenn auch mit Distanz, dafür mit viel Spaß und Energie.

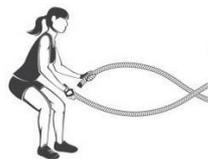
Vielen Dank an euch alle, die mitmachen und mir die Motivation und die Energie geben in diesen besonderen Zeiten auch Mal andere Wege zu gehen. Wir bleiben am Ball und wer mitmachen möchte: traut euch ruhig, probiert es aus und falls ihr Hilfe braucht, meldet ihr euch bei mir.

Wir haben in Schwiegershausen schon so viel auf die Beine gestellt, waren füreinander da, wenn Hilfe gebraucht wurde. Lasst uns nun auch gemeinsam diese Zeit mit viel Distanz und Verantwortung überstehen und geduldig sein.

In diesem Sinne bleibt gesund, fit und fröhlich .

## KraFit (Kraft u. Fitnessstraining)

donnerstags 18:15 – 19:45



Dieses Jahr hat uns alle unter ganz besondere Herausforderungen gestellt. Konnten wir noch von Januar bis März unsere normalen Trainingseinheiten in der Sporthalle wahrnehmen, stoppte der Corona Lockdown je alle Aktivitäten.

Für den Neustart ab Mai, mussten wir uns aufgrund der Hygiene und der Versammlungsvorgaben für die Trainingseinheiten kpl. neu ausrichten.

Mit entsprechendem Konzept, starteten wir unser erstes Workout dann Ende Mai auf dem Sportplatz mit einigen Kleingeräten und entsprechender Musikunterstützung.

Gott sei Dank hat uns in diesem Jahr das Wetter positiv in die Karten gespielt, sodass wir unsere Aktivitäten überwiegend nach draußen verlegen konnten.

Jetzt sah man jeden Donnerstag „wilde Horden“ mit Hammer, Lkw- und Treckerreifen und diversen anderen Geräten mit Begleitung durch fetzige Musik, sich beim Bootcamptraining auf der Wiese neben unserer Sporthalle austoben.

An dieser Stelle Bedanke ich mich recht herzlich bei Wolfgang Göppert, welcher uns das Areal kostenlos zur Verfügung gestellt hat und bei Henning Schumann und Reinhard Waßmann, die uns die Wiese die Saison über trainingsgerecht vorbereitet hatten. Leider konnten wir nach Beendigung der Freiluftsaison nicht ganz lange, aus bekanntem Grund, unserem Sport frönen. Hier waren sowohl Corona, als auch Jahreszeit bedingt die Alternativen zum Sport in der Gruppe nicht vorhanden.

Als Alternative blieb nur, dass sich jeder zu Hause oder eventuell auch draußen für sich selbst fit hielt.

Ich denke wir hatten trotz der Einschränkungen wieder viel Spaß beim Training und ich schaue mit gedämpftem Optimismus in die Zukunft. Ich hoffe, dass wir zeitnah mit entsprechendem Hygienekonzept, unser Training wieder aufnehmen und uns auch wieder in Gruppen treffen dürfen..

Ich danke allen Sportlern für ihr Verständnis! Bleibt Gesund und haltet euch fit.

*Ein Teil der „Wilden Horde“ unter Leitung von Kuddel (Karlheinz Dietrich) beim Bootcamptraining*



Ich wünsche euch Allen einen guten Start in das neue Jahr 2021 und möge es uns viel Positives bescheren.

„BLEIBT GESUND UND MUNTER“

*Euer*

*Karlheinz Dietrich (Kuddel)*

## **Handball**

alles Wichtige auf [www.hsg-oha.de](http://www.hsg-oha.de)

### **Vorstand:**

Im Vorstand der HSG gab es im vergangenen Jahr einige Änderungen. Denise Hensel unterstützt Anna Kreinacke als stellvertretende Schriftwartin. Matthias Müller legte nach nur einem Jahr das Amt des stellvertretenden Schiedsrichterwarts nieder. Neu im Team ist neben Simon Schmidt, welcher nunmehr als Pressewart fungiert, auch Cedric Wecker. Er übernahm das Amt des Materialwarts von Florian Armbrecht. Seit der Jahreshauptversammlung bekleidet Holger Schulz den Posten des Sponsoringwarts. In dieser kurzen Zeit ist es ihm bereits gelungen, einige spannende Projekte auf den Weg zu bringen.

Der Vorstand der HSG setzt sich seit diesem Jahr wie folgt zusammen:

Amt	Name
1.Vorstizender	Rainer Großkopf
2.Vorsitzender	Ralf Mönnich
Kassenwartin	Tanja Remmers
Stellvertretender Kassenwart	Reiner Holzapfel
Schriftwartin	Anna Kreinacke
Stellvertretende Schriftwartin	Denise Hensel
Spielwart	Niklas Berger
Stellvertretende Spielwartin	Jana Fischer
Nuliga-Admin	Benjamin Newe
Jugendkoordinator	Yannik Rauch
Jugendwartin	Sophie Galke
Schiedsrichterwart	Benjamin Newe
Sponsoringwart	Holger Schulz
Materialwart	Cedric Wecker
Pressewart	Simon Schmidt

### **Mannschaften:**

14 Mannschaften werden am Spielbetrieb teilnehmen, darunter 4 Senioren-, 7 Jugend- und 3 Mini-Mannschaften.

### ***Die 2. Herren der HSG***



Wie in allen anderen Bereichen steht auch bei der HSG das vergangene Jahr im Zeichen von Corona. Die Saison 2019/2020 endete abrupt mit dem Abbruch Anfang März. Was vorerst als Pause angekündigt war entwickelte sich zum Ende der gesamten Spielzeit. Die Abschlusstabellen wurden nach der Quotienten-Regelung berechnet und entschieden lediglich über die Aufsteiger in den einzelnen Spielklassen. Um einen eventuellen Nachteil durch das frühzeitige Ende der Spielzeit zu vermeiden, wurden in allen Ligen des HVN keine Absteiger festgelegt. Diese Regelung ermöglichte unserer 2. Herren, mit einem sehr guten zweiten Platz in der Abschlusstabelle, den Aufstieg in die

Landesliga. Nach der Zwangspause kam dann die große Ungewissheit, wusste doch niemand wann und in welcher Form eine neue Saison starten würde. Mit den ersten Lockerungen war dann zumindest ein Training innerhalb der einzelnen Mannschaften unter freiem Himmel möglich. Hier gilt mein Dank besonders Sven Wassmann, der in dieser Zeit die Koordination der Trainingszeiten auf dem Sportplatz übernahm. Im Laufe des Sommers konnten wir auch den für uns Handballer so wichtigen Hallenboden betreten. Mit den nötigen Hygiene-Vorschriften konnte so nach und nach der Trainingsbetrieb auf ein annähernd normales Level hochgefahren werden.

Mit der Ankündigung des Saisonbeginns der 1. Herren (Verbandsliga) Anfang Oktober und der 2. Herren (Landesliga) Ende Oktober lief nun auch die Planung für eine Realisierung des Spielbetriebs auf Hochtouren. Hier ist besonders das Engagement des gesamten Hygieneteams um Tanja Remmers und Christoph Gropengießer zu nennen. In wochenlanger Vorarbeit wurde ein Hygienekonzept für die Herzberger Mahnte-Halle erarbeitet, um für das erste Saisonspiel gegen die HSG Rhumetal eine Zuschauerzahl von knapp 150 Personen zu ermöglichen. Umso bitterer, dass die neue Spielzeit schon nach dem Landesliga-Debüt unserer 2. Herren erneut gestoppt wurde. Was bleibt ist die Hoffnung im neuen Jahr, unter der Voraussetzung sinkender Fallzahlen, den Trainings- und Spielbetrieb erneut starten zu können.

***Hier noch ein kleiner Überblick der HSG Teams mit Trainern und Betreuern:***

<b>Mannschaft</b>	<b>Trainer und Betreuer</b>
Minis Schwiegershausen	Nicole Thomsen
Minis Bad Lauterberg	Marion Speit
Minis Hattorf	Frank Mai
Weibliche E-Jugend	Marco Wode, Ralf Mönnich
Männliche E-Jugend I	Frank Mai, Helge Sinram
Männliche E-Jugend II	Frank Mai
Männliche E-Jugend III (gemischt)	Ulf Reinholz
Männliche D-Jugend	Udo Strüver
Männliche C-Jugend	Jens Krieter, Helmut Mühlroth, Jan-Aage Diederich, Lukas Pisowodzki
Männliche B-Jugend	
Damen	Torsten Morich
Herren I	Jens Wilfer, Philipp Güthers
Herren II	Nerijus Kesilis
Herren III	Lars Eichhorn

### **Allgemeines:**

Durch das Engagement von Holger Schulz und die finanzielle Unterstützung der Firma KKT und der Sparkasse Osterode gelang es uns Ende November, die gesamte HSG mit neuen Sweatshirt-Jacken auszustatten. Nach den einheitlichen Hoodies und Aufwärmshirts aus den vergangenen Jahren, konnte hier der nächste Schritt für ein einheitliches Auftreten des Vereins getan werden. Zudem gibt es seitdem eine vereinseigene Kollektion bei unserem neuen Partner Sportteam Freckmann aus Bovenden. Gemeinsam mit ihm starteten wir auch den Verkauf unseres HSG oha Mund-Nasenschutzes. Ein Teil des Erlöses aus diesem Verkauf geht als direkte Spende an die Elhadj Diouf Foundation. Diese setzt sich dafür ein, die deutsche und senegalesische Jugend zusammenzubringen und den jugendlichen im Senegal eine Perspektive zu geben.

### ***Intakte Nachwuchsarbeit bei der HSG – hier die Minis aus Hattorf:***



Am Ende meines Jahresberichts möchte ich mich wieder bei allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen bedanken, die eine Durchführung des Spielbetriebs erst möglich machen. Egal ob als Schieds- und Kampfrichter bei den Spielen, als Verkäufer und Organisator im Vorraum, als Trainer und Betreuer auf der Bank oder als Vorstandsmitglied im Hintergrund. Gerade in dieser schwierigen Zeit sind wir als Verein auf euer Engagement angewiesen  
Ich wünsche allen Aktiven einen guten Start in ein frohes und vor allem gesundes neues Jahr 2021!

*Euer*

*Niklas Berger (Lucky/Rade)*

Dem spannenden und ereignisreichen Premierenjahr folgte umgehend das bisher wohl schwierigste Kapitel der noch jungen Vereinsgeschichte. Wie alles andere auch, steht der Dartsport aktuell im Schatten der Corona-Pandemie. Dabei hatte 2020 vielversprechend begonnen...

„Zwischen den Jahren“ ermittelten wir, im Rahmen einer gemütlichen Weihnachtsfeier, erstmals den Titel des Vereinsmeisters, wobei 17 Spielerinnen und Spieler an den Start gingen. In der Endabrechnung sicherte sich Fachwart Sven Gothe den Sieg vor Patrick Hanel und Alexander Waldmann.

### **Die Teilnehmer der 1. Vereinsmeisterschaften**



Noch vor dem ersten Punkspiel in der Steeldart-Hobby-Liga (SHL) gingen 9 TSV-Spieler beim 3. Dart-Doppel-Turnier in Eisdorf (Modus: Cricket) an den Start. Die Besonderheit bei diesem Turnier liegt darin, dass alle 58 Teilnehmer in einen Topf geworfen werden, um dann 2er-Teams zu lösen und in 8 Gruppen aufzuteilen.

Bis auf Nils Schrader konnten sich alle Schwiegershäuser, mit ihren Partner/innen, für die Runde der letzten 16 Teams qualifizieren. Mit Stefan Bierwirth und Thorsten Matysiak verabschiedeten sich hier zwei weitere „unserer“ Teams aus dem Turnier. Alexander Waldmann, Daniel Bringmann und Mitja Niehus verpassten, zum Teil denkbar knapp, die Vorschlusrunde.

Das Halbfinale hatte ein Schwiegershäuser Derby vorgesehen, was bedeutete, dass eines der Teams im Finale stehen würde und somit die Silbermedaille bereits gesichert war. Eine Erleichterung, nachdem es bei den letzten beiden Turnieren jeweils „nur“ zum undankbaren 4. Platz gereicht hatte. Das Finale erreichte Sven Gothe mit Partner Chris Leimeister (SV Eisdorf) – welches sie mit 2:0 gewinnen konnten. Dass Torben Schweidler und Daniel Völker (SV Eisdorf) das Spiel um Platz 3 ebenfalls für sich entschieden, rundete den Abend ab. So haben wir mit Gold & Bronze ein starkes Ergebnis erzielt und endlich was „Zählbares“ mit nach Hause gebracht.

## Die erfolgreichen Teams nach der Siegerehrung



Zum Saisonauftakt der SHL konnten wir den amtierenden Vizemeister aus Herzberg begrüßen. Nach einem 2:16 in der Vorsaison, konnten wir dieses Mal mehr Gegenwehr leisten, mussten uns aber doch mit 7:11 geschlagen geben. Mit etwas mehr Spielglück wäre vielleicht ein Unentschieden möglich gewesen. Der Sieg der Herzberger ging alles in allem aber in Ordnung. Es sollte vorerst die letzte Partie gewesen sein...

Ende Februar/Anfang März gingen wir mit Nils Schrader, Daniel Bringmann und Sven Gothe bei zwei Veranstaltungen der etwas anderen Art an den Start. Beim „3. Freckmann’schen Darts-Turnier“, welches der Inhaber direkt in seinem Sportgeschäft durchführte, blieben die Erfolge noch aus. Zu stark war das Teilnehmerfeld, das mit Vereinsspielern gespickt war. Im Friseursalon von Volker Dohrmann (Göttingen) kämpften die Spieler zwischen Haartrocknern und Waschbecken um den Sieg. Das Los führte direkt alle drei Schwiegershäuser in einer Gruppe zusammen. Leider schaffte es nur Sven Gothe, sich für das Halbfinale zu qualifizieren und konnte sogar in das Endspiel einziehen, was jedoch „haarscharf“ (1:2) verloren ging. Mit den Plätzen 2, 5 und 7 jedoch ein beachtliches Ergebnis.

Der zunehmende Rückenwind flaute jedoch, mit dem verhängten Lockdown, abrupt ab. Sportstätten geschlossen, Trainings- und Spielbetrieb verboten - es lag nun an jedem selbst, sich alleine zu Hause „fit zu halten“. Eine Herausforderung, die schon ein gewisses Maß an Disziplin verlangt, die Motivation dafür aufzubringen, ohne erkennbares Ziel vor Augen. Nach zwölf Wochen wurden die Sportstätten Anfang Juni erstmals wieder freigegeben. Die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln stellen im Dartsport keine großen Umstände dar, da auch im Vorraum der Sporthalle ausreichend Platz zur Verfügung steht. So wich die anfängliche Unsicherheit schnell der Freude, endlich wieder gemeinsam spielen zu können.

Um mit Beginn der Sommerferien, gleichbedeutend mit Umbaumaßnahmen und Schließung der Sporthalle, nicht direkt wieder ausgebremst zu werden, nahmen wir kurzerhand das Angebot an, den hiesigen Festsaal im „La Vita“ zu nutzen, indem wir den Trainingsbetrieb vier Wochen aufrechterhalten konnten.

Zudem haben wir unser Equipment erweitert. Thorsten Matysiak fertigte 3 Oches an, welche seitdem unser Spielerlebnis bereichern.



Nach div. Treffen der jeweiligen Mannschaftsverantwortlichen war für den Oktober die Wiederaufnahme der Saison in der SHL vorgesehen. Das Dart-Team gastierte hier beim SV Eisdorf 2, wo in beeindruckender Manier ein 17:1 Erfolg gefeiert werden konnte. Neuzugang Sven Bierwirth (Dorster Str.) feierte dabei sein Punktspieldebüt für den TSV.

Genau wie das Cricket-Turnier in Eisdorf (14.11.) musste auch das für den 21.11. angesetzte Heimspiel gegen den SV Eisdorf 1, im Rahmen des erneuten Lockdowns, abgesagt werden. Die laufende SHL-Saison steht damit einem drohenden Abbruch gegenüber.

Den größten Wermutstropfen stellt allerdings der Ausfall der Dorfmeisterschaften am Reformati-onstag dar. Im Vorjahr noch als erfolgreiche Premiere gefeiert, kann die Neuauflage frühestens in diesem Jahr durchgeführt werden. Also, Termin vormerken: 31.10.2021

Bis dahin gilt:

Stay healthy & Game on !!

*Euer*

*Sven Gothe*

## **Wirbelsäulengymnastik**

**dienstags 19:30 bis 20:30 Uhr**

Unsere Sportstunde findet immer dienstags von 19.30 - 20.30 Uhr statt. Im Durchschnitt sind es 10-15 Teilnehmer. Vergangenes Jahr konnten wir 2-3 neue Teilnehmer in unserer Gruppe begrüßen, zu unser aller Freude.

Im Januar begann alles noch ganz normal. Wir hatten unsere "Weihnachtsfeier" dieses Mal ins La Vita gelegt und hatten bei Pizza und Wein einen schönen Abend.

## *Gute Stimmung bei der Weihnachtsfeier*



Mitte März machte und dann das Corona Virus einen Strich durch die Rechnung. Wir mussten von Mitte März bis Mai pausieren. Ab Mitte Mai sind wir dann einige Male walken gegangen oder haben Gymnastik auf dem Sportplatz gemacht. Ab Juli konnten wir wieder die Sporthalle nutzen. Jeder hat seine eigene Matte mitgebracht und hat sich an die Corona Regeln gehalten. Seit November ist die Sporthalle nun wieder geschlossen. Wir können nur hoffen, dass die Fallzahlen sinken und wir den Sportbetrieb wieder aufnehmen können.

Bleibt nur noch zu wünschen das wir alle gesund gleben und der ganze Spuk bald ein Ende hat.

*Eure*

*Evi Fröhlich*

## **Männer 50 plus-minus**

**dienstags 18:30 bis 19:30 Uhr**

Natürlich war auch der Trainingsbetrieb in unserer Gruppe 2020 stark eingeschränkt. Wir kamen aber immerhin auf 26 Trainingsabende, welche wie bei vielen anderen Sparten auch auf dem Sportplatz oder irgendwo sonst unter freiem Himmel stattgefunden haben. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller Männer 50+- bei unserem Trainer Hemmet bedanken. Er hat zum einen die Gruppe trotz fehlendem Nachfolger weiter trainiert und zum anderen für uns ein Programm auf dem Sportplatz bereitgestellt, welches allen Spaß, Freude und Fitness gegeben hat. Dem einen oder anderen natürlich auch Schmerzen. Aber wie das im Leben so ist – die schönen

Erlebnisse bleiben im Kopf und über die schlechten Erlebnisse werden wir hoffentlich im Winter 2021/22 bei unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier herzlich lachen dürfen. Diese durfte im letzten Winter wie viele weitere Übungsstunden leider nicht stattfinden.

Trotz der außergewöhnlichen Situation durfte Hemmet an den Übungsabenden durchschnittlich etwa 8 Sportler begrüßen. Die Gruppe hat im zurückliegenden Jahr außerdem 10 Sportabzeichen erfolgreich abgelegt.

***Sportabzeichen und das dafür erforderliche Training steht 2021 fest im Terminplan der Männer 50+-***



Die Gruppe hat einen festen Stamm von etwa 15 Männern und freut sich über Neueinsteiger 2021. Unsere Übungsstunden sind kurzweilig und unterhaltsam. Wenn du neugierig geworden bist, schau einfach mal unverbindlich vorbei. Ich wünsche der Versammlung, allen Mitgliedern und Freunden des Vereins auch für 2021 viel Gesundheit sowie Spaß und Erfolg in den TSV-Sportstunden!

*Euer  
Olaf Kaisner*

## **Senioren**

**donnerstags 10:30 bis 11:30 Uhr**

So gut wie unser Training in diesem Jahr begonnen, so negativ hat es aber geendet. Aber wir waren ja nicht die einzigen denen es so erging.

Nach der langen Pause im Frühjahr, haben wir die Zeit in der die Halle offen war, genutzt und unser Donnerstagstraining wieder aufgenommen. Auch wenn meine Damen nicht mehr die schnellsten in der Halle sind, umso agiler sind sie. Koordination, leichtes Krafttraining, Gleichgewichtsübungen oder auch Bewegungsspiele stehen im Mittelpunkt der Sportstunden. Unser bester Freund ist mittlerweile der Stuhl, aber das heißt nicht, dass wir nicht fleißig sind. Die angeregten Gespräche kommen aber auch auf keinen Fall zu kurz.

## Weihnachten 2020 wurde den Senioren mit einem kleinen Geschenk versüßt



An alle Interessierten, scheut euch nicht einfach einmal vorbei zu schauen.  
Ein Dankeschön möchte ich noch Helmut Waldmann sagen, der mich des Öfteren vertreten hat.  
Desweiteren hoffe ich, dass das neue Jahr besser anfängt wie es 2020 geendet hat, aber noch wichtiger ist ..... BLEIBT BITTE ALLE GESUND

In diesem Sinn und mit sportlichem Gruß

*Eure  
Marianne Dietrich*

## Kinderturnen am Mittwoch

mittwochs 14:45 bis 19:00 Uhr

Für das Jahr 2020 möchte ich mich zu aller erst, wie all die Jahre zuvor, bei unseren zahlreichen Helfern bedanken. So manche Veranstaltung wäre nicht möglich, ohne die stillen oder auch nicht so stillen Helferlein im Hintergrund oder als Vertretung. Mit Namen möchte ich Juliana Friehe, Annika Schweidler, Helmut Waldmann, Mario Mißling und natürlich meinen Mann Kudde benennen und mich gleichzeitig bei denen Entschuldigen an die ich evtl. nicht gedacht habe.

Die einzige große Veranstaltung in diesem Jahr war der Kinderfasching im Februar. Die Halle war wieder von ca. 80 Kinder in den schönsten Kostümen und die Vorhalle mit 95 Eltern und Großeltern, die sich Kaffee und Kuchen haben schmecken lassen, bestens gefüllt. DJ Mario hatte die Kinder auf der Tanzfläche voll im Griff.

Am 1.03. fand das Puzzleturnen in Hattorf statt. 15 Kinder im Alter von 2-5 Jahren haben vom TSV daran teilgenommen.

Und dann..... Eine ganze Zeit erst mal NICHTS

In den Sommerferien haben wir unter Coronabedingungen, das heißt weniger Teilnehmer, Abstand und all die bekannten Vorkehrungen, wieder das FUN Golfen durchgeführt. Diesmal konnten nur 40 Kinder teilnehmen. Dank der zahlreichen, regelmäßig teilnehmenden Helfer konnte das Event wieder problemlos durchgeführt werden.

Um den Kindern überhaupt ein absolvieren des Sportabzeichens zu ermöglichen, wurde im September ein Kindersportabzeichentag angeboten, an dem auch 35 Kinder ihren leichtathletischen Wettkampfegeist gezeigt haben.

Im November wurden die TSV Mitglieder aufgerufen, ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen und TSV Steine zu bemalen. Diese haben Stefan Götz, Kuddel und ich dann im und ums Dorf herum am Wegesrand so platziert, dass sie beim aufmerksamen Spaziergang gefunden werden konnten und noch können. Die gefundenen, zu uns zurückgebrachten Steine sollen per Email an [steinreich@tsv-schwiegershausen.de](mailto:steinreich@tsv-schwiegershausen.de) dokumentiert werden. Aus diesen wird dann ein Mosaik entstehen. Näheres dazu später in TSV Infos.

### ***„Steinreich“ – eine Aktion nicht nur für Kinder des TSV***



Anstelle einer Weihnachtsfeier wurden in diesem Jahr Weihnachtstüten an die Kinder verteilt, welche liebevoll von Stefan Götz mit Hilfe von Sina Bode und Sven Waßmann zusammengestellt wurden.

Viele, viele Sportstunden sind in diesem Jahr leider ausgefallen. Es kann 2021 nur besser werden. In diesem Sinn wünschen wir allen ein frohes Jahr 2021 und vor allem bleibt bitte gesund

*Eure Kinderturnwarte*

*Marianne Dietrich und Stefan Götz*



Das vergangene Jahr war für uns alle eine besondere Herausforderung.

Konnten wir noch von Januar bis Ende Februar unsere Trainingseinheiten in der Halle wahrnehmen, trat im März mit dem Coronalockdown erst einmal eine Pause ein. Gott sei Dank spielte das Wetter einigermaßen mit, sodass wir wenigstens in der Freiluftsaison unsere Freitags Radtouren entsprechend der Vorgaben machen konnten. Leider mussten wir das geplante Radtourwochenende auf 2021 verschieben.

An dieser Stelle bedanke ich mich recht herzlich bei Reimie (Reimund Niehus), der sich bis dahin um die ganze Planung und auch die ganze Organisation des Umverlegens der Tour gekümmert hat. Nachdem der Lockdown das gelockert wurde, konnten wir im Oktober noch einige Übungseinheiten durchführen, bis, na ja das Corona.....loch wieder zu schlug. Am meisten vermisse ich während der Zwangspause allerdings nicht die sportliche Betätigung, die kann jeder für sich zu Hause einigermaßen organisieren, sondern

das soziale Miteinander. Ich hoffe sehr, dass wir uns im neuen Jahr gesund und munter wiedersehen und uns dann wieder gemeinsam in ähnlich starker Truppe wie auf dem Foto, auspowern können. Bis dahin wünsche ich euch, euren Familien und Partnern alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit.

An ganz besondere Dank geht von mir an unseren Vorstand, der uns mit viel Umsicht durch die ungewöhnliche Zeit gelotst hat.

Allen Mitgliedern wünsche ich, dass ihr unbeschadet durch diese ungewöhnliche Zeit kommt und wir dann wieder unbeschwert unsere sportlichen Aktivitäten aufnehmen können.

### **Powermen im Herbst 2021**



*Euer*

*Karlheinz Dietrich (Kuddel)*

## Frauengymnastik

mittwochs 19:15 bis 20:15 Uhr

Im Jahr 2020 fanden wie gewohnt bis zum 11. März regelmäßig mittwochs unsere Gymnastikstunden statt. Dann kam leider die Corona-Pause. Von Juli bis Ende September haben wir uns dann immer mittwochs 19:00 Uhr zur Wanderung getroffen. Gymnastische Übungen unterwegs brachten ein bisschen Abwechslung. Alle Teilnehmer kamen gut gelaunt und ich denke, es hat auch Spaß gemacht. Im Oktober konnten wir dann noch 4 mal die Sporthalle für unsere Sportstunde nutzen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Gymnastikfrauen und wünsche allen Vereinsmitgliedern beste Gesundheit für das neue Jahr 2021!

*Archivbild aus dem Herbst 2018 – auch unsere Gymnastikfrauen sehnen sich Normalität herbei*



*Eure  
Rosy Minne*

# Corona in Bildern

Fit mit Distanz, Freizeitjacken und die Aktion „Steinreich“ haben uns getröstet



## Sportabzeichenverleihung 2020



## Wanderbares Schwiegershausen

